



Andreas Starke  
Oberbürgermeister  
Bezirkstagsvizepräsident

**Ihr Ansprechpartner:**  
**Herr Hinterstein**  
Rathaus Maxplatz  
96047 Bamberg  
Telefon (0951) 87-10 04  
Telefax (0951) 87-19 75  
Christian.hinterstein@  
stadt.bamberg.de  
www.bamberg.de

Frau Stadträtin  
Claudia John  
Nonnenbrücke 5  
96047 Bamberg

11.08.2020 St-Bö

## **Sitzung des Feriensenates der Stadt Bamberg** **Antrag der FW-BuB-FDP-Fraktion vom 10.08.2020**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
sehr geehrte Frau Stadträtin John,

zu Ihrem Schreiben vom 10.08.2020, in dem Sie beantragen, dass der Feriensenat stattfinden soll, darf ich Ihnen Folgendes mitteilen:

Gemäß § 14 der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Bamberg, befasst sich der Feriensenat während der Ferienzeit mit allen Angelegenheiten, für die sonst der Stadtrat oder ein Senat zuständig sind. Diese Aufgaben soll der Feriensenat aber nur dann anstelle der Gremien erledigen, wenn Sie nicht ohne Nachteil für die Beteiligten, für die Stadt oder für die Allgemeinheit bis zum Ende der Ferienzeit aufgeschoben werden können.

Hinsichtlich des beantragten „Corona-Berichtes“ besteht diese Dringlichkeit nicht. Auch hinsichtlich der im gerichtlichen Verfahren befindlichen Allgemeinverfügung zum Verbot der Außer-Haus-Abgabe alkoholischer Getränke zu bestimmten Zeiten ist keine besondere Dringlichkeit ersichtlich, die eine Einberufung des Gremiums rechtfertigen würde. Das Verfahren wird derzeit vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof betrieben. Für weitergehende Aussagen, über das hinaus, was ohnehin den Medien entnommen werden konnte, ist es daher derzeit zu früh. Schadensersatzansprüche wurden nicht geltend gemacht.

Für die kommende Woche ist ein ferienbedingter „Sonder-Newsletter“ zur aktuellen Entwicklung der Pandemie-Situation und ihren Auswirkungen für die Stadt Bamberg vorgesehen.

Alle Stadtratsmitglieder werden daher in gewohnter Weise, unabhängig von einer Stadtratssitzung, aktuell informiert werden. Im Rahmen des Newsletters erfolgt auch ein Bericht zur aktuellen Situation der juristischen Auseinandersetzung um die oben genannte Allgemeinverfügung. Der Newsletter wird allen Stadtratsmitgliedern per E-Mail übersandt werden.

Vor diesem Hintergrund wird um Verständnis gebeten, dass die Regelung der Stadtrats-Geschäftsordnung die Durchführung einer Feriensenatssitzung nicht vorsieht. Ich gehe daher davon aus, dass Ihr Antrag damit geschäftsordnungsmäßig behandelt wurde.

Die Fraktionen sowie die Ausschussgemeinschaft erhalten einen Abdruck dieses Schreibens.

Mit freundlichen Grüßen  
I. V.



Wolfgang Metzner  
Dritter Bürgermeister